

# Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

<b>Fraktion</b>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<b>Betreff</b>	Abwassermonitoring für bessere Suchtprävention

Ein Abwassermonitoring auf Suchtmittel ist fester Bestandteil einer adäquaten Präventionsarbeit von vielen Großstädten in Europa. Ein Monitoring von Suchtmittelsubstanzen bringt wichtige Erkenntnisse über die Prävalenz eines Suchtmittelgebrauchs und daraus ableitbarer Vorsorge- und Therapieangebote. Auch im Vergleich mit den Ergebnissen anderer Städte werden hier wichtige Erkenntnisse im Sinne eines Frühwarnsystems gewonnen.

## Wir beantragen:

In der Landeshauptstadt Stuttgart soll ein Abwassermonitoring als Frühwarnsystem zur Unterstützung der Suchthilfe- und Gesundheitsplanung etabliert werden. Die dafür notwendigen Mittel in Höhe von 30.000 Euro sollen ab dem DHH 2024/25 eingestellt werden.

## Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Abwassermonitoring	x		30	30	30	30	30	
<b>Finanzbedarf (gesamt)</b>	<b>150</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In <b>Anmeldeliste</b> (Rote Liste) enthalten	ja		nein	X	
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite		THH, Referat		Prio./lfd. Nr.
GRDRs (Mitteilungsvorlage)					
Ranking-Nr. im <b>BHH-Verfahren</b>					
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag					

Gez.

Dr. Marco Rastetter  
Stadtrat

Petra Rühle  
Fraktionsvorsitzende